

Einladung

zur Veranstaltung vom Mittwoch, 06.05.2015
13.30 – 17.30 Uhr
Pädagogische Hochschule Zürich,
Lagerstrasse 2, Zürich

Eine schrecklich teure Familie – Workshops

Massnahmen des Kindes- und Erwachsenenschutzes und die Rolle der Gemeinden

Tagungsleitung: Thomas Gächter / Margot Michel

Die Tätigkeit der neuen Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB) bewegt die Öffentlichkeit: Welche Rolle kommt den Gemeinden zu, wenn sie die zum Teil hohen Kosten der Massnahmen tragen müssen? Wie funktioniert der Informationsaustausch zwischen Gemeinden und KESB, und wo liegen dessen (rechtliche) Grenzen? Kann auch auf (günstigere) Angebote auf Gemeindeebene zurückgegriffen werden? Für welche Handlungen und Unterlassungen haften die KESB? In Workshops werden die juristischen Kernpunkte dieser Fragen für die in der Praxis tätigen Mitarbeiter und Behördenmitglieder in KESB und Gemeinden sowie für weitere Interessierte vertieft.

Informationen

Tagungsbeitrag CHF 220.00 (inkl. Unterlagen und Apéro)

Anmeldung **Online-Anmeldung** via www.sjwz.ch oder mit **Anmeldetalon. Gleichzeitige Einzahlung** mit Angabe von Name und Vorname auf das Postkonto Nr. 80-16372-6 der Stiftung juristische Weiterbildung Zürich. Anmeldungen können nicht rückgängig gemacht werden. Die Anmeldung wird via E-Mail bestätigt.

Anmeldeschluss Bei Abschaltung Online-Anmeldung auf www.sjwz.ch. Post-/Fax-Anmeldung nur bis Mi. 22.04.2015 wenn nicht schon vorher ausgebucht. Eine rasche Anmeldung/Einzahlung ist empfohlen.

Teilnehmerzahl **Beschränkt auf 120 Teilnehmende.** Bei Überschreitung dieser Zahl ist das Einzahlungsdatum für die Teilnahme massgebend.

Unterlagen Abgabe zu Beginn der Veranstaltung.

Zufahrt Ab Hauptbahnhof zu Fuss (5 Min.). Mit Tram 3 oder 14 oder mit Bus 31 bis Haltestelle Sihlpost.

Auskünfte Geschäftsstelle SJWZ: Sandra Strauss
Postfach 2134, 8027 Zürich Telefon 043 541 17 17,
Telefax 043 541 17 74, sjwz@sjwz.ch

Stiftung Die Stiftung juristische Weiterbildung Zürich hat die Förderung der juristischen Weiterbildung und den Erfahrungsaustausch von Dozierenden und Praktikern zum Ziel. Die Weiterbildungsveranstaltungen richten sich an Juristinnen und Juristen aus Justiz, Anwaltschaft, Verwaltungen und Unternehmen.
www.sjwz.ch.

Programm

13.30 Uhr	Einführung	<i>Thomas Gächter/Margot Michel</i>
14.30 Uhr	Workshops 1 bis 4	<i>Workshopleitende</i>
15.30 Uhr	Kaffeepause	
16.00 Uhr	Workshops 1 bis 4	<i>Workshopleitende</i>
17.00 Uhr	Diskussion im Plenum	<i>Thomas Gächter/Margot Michel</i>
ab 17.30 Uhr	Apéro	

Von vier angebotenen Workshops können zwei besucht und mit der Anmeldung ausgewählt werden. Die freie Wahl der Workshops ist nur bei frühzeitiger Anmeldung möglich. Bei Überbuchungen müssen wir uns aus organisatorischen Gründen andere Zuteilungen ohne Rückfrage vorbehalten.

Workshop-Themen

- 1) Verantwortlichkeit: Haftung für Handeln und Unterlassen im Kindes- und Erwachsenenschutzrecht *Thomas Geiser*
- 2) Informationsaustausch zwischen KESB und Gemeinden unter Wahrung der gesetzlichen Schweigepflichten *Christoph Häfeli*
- 3) Beschwerdelegitimation der kommunalen Sozialhilfebehörden bei kostenrelevanten Entscheiden der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde *Kurt Affolter*
- 4) Sozialhilferechtliche Angebote der Gemeinden
Ruedi Winet / Armin Manser

Tagungsleitung und Referierende

<i>Thomas Gächter</i>	Prof. Dr. iur., ordentlicher Professor für Staats-, Verwaltungs- und Sozialversicherungsrecht Universität Zürich Tagungsleiter
<i>Margot Michel</i>	Prof. Dr. iur., Assistenzprofessorin für Zivilrecht und Zivilverfahrensrecht unter besonderer Berücksichtigung des Familienrechts und der verfahrensrechtlichen Bezüge, Universität Zürich Tagungsleiterin
<i>Kurt Affolter</i>	lic. iur., Fürsprecher und Notar, Lehrbeauftragter an der Hochschule Luzern Soziale Arbeit und der Berner Fachhochschule, Gastreferent an der Universität Freiburg
<i>Thomas Geiser</i>	Prof. Dr. iur., Professor für Privat- und Handelsrecht mit den Forschungsschwerpunkten (u.a.) Sozialversicherungsrecht, Familienrecht, Personenrecht und Persönlichkeitsschutz, Universität St. Gallen
<i>Christoph Häfeli</i>	Prof. em. FH lic. iur./dipl. SA, Kindes- und Erwachsenenschutzexperte
<i>Armin Manser</i>	lic. phil. I, Sekretär Sozialbehörde, Stadt Uster
<i>Ruedi Winet</i>	lic. iur., Pflegefachmann Psychiatrie, Präsident KESB-Präsidien-Vereinigung Kanton Zürich